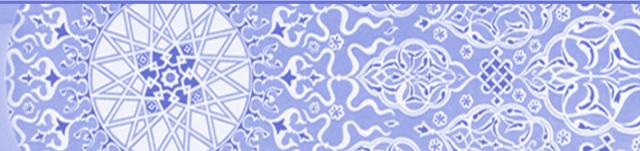


## ISLAM IM KLASSENZIMMER

Internationale Fachtagung, 6. - 7. 11. 2020, Freiburg, CH

**VIUK**  
Verein für Islam-Unterricht  
in Kreuzlingen



**ISLAMUNTERRICHT IN DEN ÖFFENTLICHEN  
SCHULEN IN KREUZLINGEN, TG**  
[www.viuk.ch](http://www.viuk.ch)

### ENTSTEHUNGSGESCHICHTE

- Tagung an PHTG in Kreuzlingen „Wie viel Religion trägt die Schule?“ (2007)
- Gründung des Runden Tisches der Religionen in Kreuzlingen (2009)
- Ausgangspunkt: Muslimische Schüler in Kreuzlingen 23 %, also etwa 1/3.
- Projektgruppe Islamischer Religionsunterricht:
  - Albanische Moschee, Kreuzlingen
  - Türkische Moschee, Kreuzlingen
  - Schulgemeinde Kreuzlingen
  - Stadtverwaltung Kreuzlingen
  - Evangelische Kirchgemeinde, Kreuzlingen
  - Katholische Pfarrei St- Ulrich, Kreuzlingen
  - Zwei Dozenten aus der PHTG in Kreuzlingen
- Gründung des Vereins für Islamunterricht in Kreuzlingen (VIUK), 2009
- Zustimmung der Schulgemeinde Kreuzlingen, 2009
- Beginn des Unterrichtes, August 2010.
- Drei Jahre als Pilotprojekt, danach im normalen Betrieb.

### KONZEPT

#### ZIELE des IRU:

- Religiöse Identitätsbildung der SuS
- Nutzen der Schule als wichtiger Sozialraum
- Förderung der Integration von muslimischen Kindern und deren Eltern
- Transparenz des Religionsunterrichtes erhöhen
- Abbau von Schwellen und Ängsten in der Gesellschaft
- Förderung der Zusammenarbeit
- Interreligiöser Austausch

### VIUK

- Im April 2010 wurde der Verein für Islamunterricht in Kreuzlingen (VIUK) gegründet
- Er ist für die Durchführung des IRU verantwortlich
- Ist ein gemeinsamer Verein der Albanischen und der Türkischen Moscheen in Kreuzlingen (vorbildhaft)
- Beide Moscheen sind mit je 10 Delegierten vertreten
- Vereinsvorstand: Präsident, Aktuar, Kassierer und 5 Beisitzer
- Eigene Statutee
- Eigene Webseite: [www.viuk.ch](http://www.viuk.ch)

### DURCHFÜHRUNG

- In zwei Schulhäuser in Kreuzlingen
- Mittelstufe: 4., 5. und 6. Klasse
- Je eine Lektion pro Woche; insgesamt 6 Unterrichtsstunden
- Freiwillig, mit An- und Abmelungsmöglichkeit
- Unterrichtssprache: Hochdeutsch
- Der unterricht ist öffentlich, Schulbesuche sind möglich
- Lehrperson: theologisch und pädagogisch ausgebildet
- Die Schulgemeinde Kreuzlingen stellt die Räumlichkeiten unentgeltlich zur Verfügung.
- Lehrplan: Fachlehrplan für den Schulversuch Islamunterricht an der bayerischen Grund- und Hauptschule, genehmigt durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus (2004 und 2006).
- Lehrmittel:
  - Für die 4. Klasse Arbeitsblätter und Kopievorlagen
  - Für die 5. und 6. Klasse das Buch *Saphir 5/6*

### FINANZIERUNG

- Kostendisziplin, weil keine Moscheesteuern erhoben werden
- Honoriert gleich wie nebenamtliche Katechetinnen und Katecheten der Landeskirchen im Kanton Thurgau
- In den ersten drei Jahren (Pilotphase) gab es eine Mischfinanzierung:
  - ein Drittel der Kosten durch Eltern der Schulkinder
  - ein Drittel durch die beiden Moscheegemeinden in Kreuzlingen
  - ein Drittel durch Sponsoren, Gönnern etc.
- Nach drei Jahren:
  - die Hälfte durch Eltern der Schulkinder
  - die zweite Hälfte durch beide Moscheegemeinden

### AUFBAU DES LEHRPLANS

- Inhalt: acht verschiedene Themenbereiche:
  1. „Das Zusammenleben“
  2. „Die Glaubenslehre“
  3. „Das Gebet“
  4. „Religiöses Leben“
  5. „Der Prophet Muhammed“
  6. „Der Koran“
  7. „Die früheren Propheten“
  8. „Andere Religionen“
- Lernen mit Kopf und Herz (*Teaching in religion*)
- Lernen in der Natur
- Besuch von Gotteshäuser (Moscheen und Kirchen)
- Spielerischer Zugang
- Interreligiöse Kooperation

### AUSWERTUNG

- Fachstelle für Integration der Stadt Kreuzlingen sowie die Schulbehörden Kreuzlingen beauftragten das Zürcher Büro für Kulturprojekte und Evaluationen kultureval, diesen Unterricht und speziell die integrative Auswirkung auszuwerten. Ergebnisse waren positiv (mehr bei [viuk.ch](http://viuk.ch)).
- Nach dieser Auswertung empfahlen die Stadt Kreuzlingen, Schulgemeinde Kreuzlingen, der Rundtisch der Religionen in Kreuzlingen sowie VIUK die Weiterführung des schon bewärten Projektes.

### SCHÜLERZAHLEN

- Das Interesse der Eltern und ihrer Kinder war immer gross
- Den IRU besuchen etwa 70-80% der muslimischen Kinder
- Im Schuljahr sind das insgesamt 85 SuS von möglichen 124
- Etwa 70% dieser SuS besuchen zudem noch den konfessionellen Islamunterricht in beiden Moscheen in Kreuzlingen, der auf Albanisch, bzw. auf Türkisch durchgeführt wird und welcher eher ein praxisorientierter Unterricht ist.

### KONTAKT

VIUK  
Postfach 2216  
8280 Kreuzlingen

[www.viuk.ch](http://www.viuk.ch)  
Religionslehrer, Rehan Neziri:  
+41 78 768 67 45; [nrehan@bluewin.ch](mailto:nrehan@bluewin.ch)